

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

24.3.1876 (No. 83)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83.

Freitag den 24. März

1876.

## Bekanntmachung.

Die Direction der Großh. Kunstschule und der Kunstverein für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe haben sich vereinigt, eine Ausstellung von Werken hier wirkender Künstler in den Räumen des Kunstvereins zu veranstalten.

Die Sammlung wird zu gleichem Zwecke den bedeutenderen Städten des Großherzogthums übermittleit werden.

Die Ausstellung, bestehend aus etwa 50 Kunstwerken, beginnt in Karlsruhe **Mittwoch den 22. März** und wird in den Tagen bis zum **3. April** den Kunstfreunden zu täglichem Besuche in den üblichen Stunden geöffnet sein.

Nichtmitglieder haben ein Eintrittsgeld von 20 Pfennigen zu entrichten. 13.3.

## Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Freitag den 24. d. M., Abends 8 Uhr, findet für die Herren Obmänner und Ersatzobmänner Verbandübung im Schloßchen statt. **Das Commando.**

## Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.1. Montag den 27. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, findet in der Turnhalle Exercier- und Verbandübung statt. **Das Commando.**

## 3.1. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Henriette Engel Wittve dahier werden **im Hause der Adlerstraße Nr. 23** (im dritten Stockwerke rechter Seite) folgende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert am **Mittwoch den 29. März 1876,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

**Schreinwerk:** 1 Sekretär, 6 Kanapee, 9 verschiedene Kommode, 4 Schifftonieres, 2 Kleider-schränke, 2 runde Zulegtische und 9 verschiedene andere Tische, 5 Nachttische, Stühle;

**Fisch- und Bettweiszzeug;**

**Bettung:** 5 aufgerichtete Betten sammt Bettladen;

**Küchengeräthe,** insbesondere: 1 Küchenschrank, 1 transportabler Herd, Porzellan- und Glas-sachen etc.;

**verschiedener Hausrath:** 6 Spiegel, Bilder und verschiedene andere Gegenstände.

**Donnerstag den 30. März**

wird die Versteigerung fortgesetzt.  
Hiezu ladet die Liebhaber ein

**Herrenschmidt, Waisenrichter.**

## Bekanntmachung.

3.1. Nr. 9473. Dem unterzeichneten Gericht gehen häufig Eingaben zu, in denen die Partei nur den Namen der Gegenpartei anführt. Bei solch' dürftiger Bezeichnung ist häufig eine Zustellung nicht zu ermöglichen.

Die Rechtsuchenden werden deshalb in ihrem Interesse aufgefordert, ihre Gegner durch Angabe des **Vor- und Zunamens,** des Standes und der **Wohnung** zu bezeichnen.

Karlsruhe, den 21. März 1876.

Großh. Amtsgericht.  
H. Dieß.

## Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung wird aus der Gantmasse des verstorbenen Schreinermeisters Ludwig Sommerschu von hier die nachverzeichnete Liegenschaft

**Dienstag den 4. April d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhaus (Commissionszimmer des Stadtraths) zweitemals öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

**Beschreibung der Liegenschaft.**

Ein an der projektierten Verlängerung der Schützenstraße dahier z. B. unter Nr. 88 einerseits neben Eisenbahnarbeiter Karl Schebler, andererseits neben Zimmermeister Heinrich Durand gelegener Bauplatz im Flächeninhalt von ungefähr 20 Ruthen mit einem darauf errichteten zweistöckigen Seitenbau sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, Anschlag . . . 6800 M.  
Karlsruhe, den 13. März 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:  
**J. Meyer, Notar.**

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Freitag den 24. d. M.,**

Nachmittags 1/3 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus, neben der Mehlhalle) nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee und 2 Delbrudtbler, 1 Schifftoniere,

1 Kommode, 1 Tisch, 1 Etager.

Karlsruhe, den 22. März 1876.

**Gerichtsvollzieher Hügle.**

## Ettlingen.

## Kindsafel-Versteigerung.

2.1. Am **Dienstag den 28. März d. J., Nachmittags 1 Uhr,** läßt die Stadtgemeinde Ettlingen einen 4 Jahre alten, schweren Kindsafel, 1. Qualität, im Farrenstallhof gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Ettlingen, den 21. März 1876.

Bürgermeisteramt.

**P. Thiebaut.**

**Arnold.**

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Augartenstraße 19 sind zwei freundliche Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

3.2. Kriegsstraße 34 ist im obern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller und 2 Kammern, mit Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten.

Auch ist daselbst ein Laden mit Comptoir zu haben. Näheres auf dem Bureau der **Rheinischen Baugesellschaft.**

\* Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hauses.

\*22. Leopoldstraße 35 ist zwei Treppen hoch eine Wohnung von 2 Zimmern, 2 heizbaren Mansarden, Küche mit Wasserleitung und sonstiger Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 29, zwei Treppen hoch.

\* Marienstraße 5 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Rippurrerstraße 58, gegenüber dem neuen Seminar, ist der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, sowie Antheil am Waschhaus, um den Preis von 600 M. per Jahr auf den 1. oder 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und mit Wasser- und Gasleitung versehen. Näheres daselbst zu erfragen.

\* Sophienstraße 29 ist der erste Stock, bestehend aus 3-4 Zimmern nebst Alkov und entsprechendem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

3.1. Spitalstraße 43 ist im Hinterhause, eine Stiege hoch, eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, und im Seitenbau, eine Stiege hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, pr. 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstr. 27.

\* Stephanienstraße 4 (früher 6) ist die Wohnung des zweiten Stockes, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Eine Bel-Etage von 4 Zimmern, worunter ein kleiner Salon mit Balkon, Küche, Keller und Speicher, in einer sehr gesunden, frequenten Lage bei der Stadt, ist auf April zu vermieten. Näheres bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor.

\*3.1. Auf 23. Juli d. J. ist Langestraße 235 im 3. Stock eine schöne Wohnung, enthaltend 5 Zimmer, Alkov, Mansarde, Speisekammern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt: Kriegsstraße 143 parterre.

\* Auf nächstes Juliquartal ist eine freundliche Wohnung zu ebener Erde von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und sonstiger Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von Mittag 2 Uhr an.

Ebenfalls ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, wovon 2 größere und 3 kleinere Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, Terrasse mit Aussicht in Gärten, in freundlichem Hinterhause an eine ruhige Familie auf April oder Juliquartal zu vermieten. Einzusehen von Morgens 9 Uhr an. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Auf 23. Juli ist im Hause der Leopoldstraße 14 die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasser- und Gasleitung und allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer in der ersten Etage des Hauses von Morgens 9-11 Uhr.

2.1. Im Hause Langestraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

\* Auf 23. April ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller etc., zu vermieten. Näheres Fasanenplatz 3 im zweiten Stock. Daselbst ist ein unmobliertes Zimmer mit Kochofen und Keller an eine einzelne Person sogleich zu vermieten.

\* Langestraße 185 ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in 1 großen Salon mit Balkon nebst 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde oder eine solche von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör pro 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Laden von Herrn Ludwig Vehl.

#### Lokalität zu vermieten.

\* Auf 1. Mai d. J. ist in guter Geschäftslage eine Lokalität, welche sich vermöge seiner Räumlichkeit hauptsächlich für eine Wirtschaft oder ein Spejereigeschäft eignen würde, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Schmi ed er, Schneidermeister, Akademiestraße 30.

#### Zimmer zu vermieten.

\* 33. Kriegsstraße 104 ist ein freundliches Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten.

— Wielandstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist sogleich oder auf den 1. April ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* 21. Zwei unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind auf 23. April oder 1. Mai an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Auskunft Schützenstraße 59.

\* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 1. April an einen Herrn zu vermieten: verlängerte Ritterstraße 32 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 25 ist sogleich oder auf den 1. April ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

\* 21. Leopoldstraße 17 ist eine möblierte, heizbare Mansarde sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

\* 21. Karlsstraße 35 ist ein freundlich möbliertes Zimmer im Preis von 8 fl. per Monat auf den 1. April zu vermieten.

\* Auf 23. April sind 2 schöne, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten. Näheres Marienstraße 30 parterre.

\* Zwei unmöblierte, ineinandergehende Zimmer sind auf 23. April zu vermieten: Langestraße 116 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* An einen soliden Herrn sind 1 oder 2 möblierte oder unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 18 im untern Stock.

\* Hirschstraße 13 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. April zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Pension dazu gegeben werden. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock rechts.

\* Schützenstraße 30 ist ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken in den Hof gehend, ist sogleich oder auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 46 im 1. Stock.

\* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer im 3. Stock mit Kammer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 42 im Seitenbau parterre.

\* Waldhornstraße 31 ist im zweiten Stock ein kleines Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn, für einen Einjährig-Freiwilligen geeignet, auf den 1. April zu vermieten.

#### Anerbieten.

\* 21. In einer gebildeten Familie findet zu Ostern ein junger Mann, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, Aufnahme und vollständige Pension. Es ist im Hause Gelegenheit geboten, englisch zu sprechen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

#### Laden- und Wohnungs-Gesuch.

Auf den 23. Juli d. J. wird ein kleiner Laden mit Wohnung oder eine Parterrewohnung in guter Geschäftslage zu miethen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

#### Wohnungs-Gesuch mit Magazin.

31. Eine Parterre-Wohnung mit 5-6 Lokalitäten, wovon zwei oder ein großer Raum im Hinterhause sein können, sich für ein in keiner Weise störendes Engros-Geschäft eignen, wird per Juli oder Oktober gesucht. Eine Lage nicht zu weit vom Mittelpunkt der Stadt oder Nähe des Bahnhofes wird gewünscht.

Anträge wollen unter W. & L. Nr. 316 postlagernd abgegeben werden.

#### Ein Laden mit Werkstätte

nebst Wohnung von 3-4 Zimmern wird auf Juli in guter Lage zu miethen gesucht. Offerten bittet man baldigst unter A. Z. 10 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

#### Gesuch.

— Zum Betrieb einer ganz soliden, anständigen Restauration wird ein geräumiges Parterre oder ein kleineres Haus in guter Lage zu miethen gesucht. Gest. Anerbieten an das Kontor des Tagblattes.

#### Wohnungs-Gesuche.

\* 22. Eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 5-6 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör wird für eine Familie von nur 2 Personen (gleichviel auf welchen Termin) zu miethen gesucht. Offerten werden angenommen: Karl-Friedrichstraße 18 im 2. Stock

— Ich suche auf 23. Juli d. J. eine hübsche Bel-Etage-Wohnung von 7-8 Zimmern nebst Diebstahlzimmer und 3 Mansarden.

Anerbieten werden schriftlich erbeten.  
Freiberger von Edelsheim,  
Friedrichsplatz 10.

22. Eine kinderlose Familie von zwei Personen sucht eine Wohnung von fünf Zimmern, Küche nebst Zugehör, zweiter oder dritter Stock, auf Johanni (21.-25. Juni) zu miethen. Adressen nebst Preisangabe wollen unter Chiffre „Z. Z.“ im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\* Zwei ruhige Frauenzimmer (Mutter und Tochter) suchen auf 23. April zwei kleine Zimmer nebst Küche. Zu erfragen Langestraße 48 in der Mansardenwohnung.

Für einen älteren Herrn wird eine Wohnung in möglichster Nähe der Landesgewerbehalle gesucht. Offerten wollen in der Braun'schen Hofbuchhandlung abgegeben werden.

\* Eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, möbliert oder unmöbliert, wird von 2 soliden Herren zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre A. B. 200 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

#### Zimmergesuche.

22. Ein unmöbliertes Zimmer wird auf 1. April oder auf Ostern zu miethen gesucht, womöglich zwischen der Adler- und Waldhornstraße. Adressen im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

\* 22. Ein solider Herr sucht auf 1. April ein kleineres Zimmer zu miethen. Offerten sind unter der Adresse erbeten: W. S. Kreuzstraße 14 im 3. Stock.

Zum Bezug auf 1. April wird zwischen der Waldhorn- und Karl-Friedrichstraße für einen Herrn ein gut möbliertes Zimmer parterre oder 2. Stock zu miethen gesucht. Adressen beliebe man bei J. Müller, Bähringerstraße 67, abzugeben.

#### Dienst-Anträge.

22. Eine kleine Familie sucht auf Ostern ein braves und reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht. Offerten an die Herren G. E. Daube & Cie., Waldstraße 54.

\* 22. Eine gute Köchin, welche einer Küche selbstständig vorzustehen versteht und ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, werden auf kommende Ostern gesucht. Näheres Langestraße 191 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Langestraße 106 im Laden.

Ein junges Kindermädchen sucht Dr. Büdte Kriegsstraße 38 im 2. Stock. \*21.

\* Auf Ostern wird ein williges, reinliches Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, gesucht: Waldhornstraße 46 im 1. Stock.

\* 21. Auf Ostern wird ein braves, tüchtiges Kindermädchen gesucht: Kriegsstraße 141 im untern Stock.

\* 21. Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, kann sogleich oder auf Ostern eintreten. Näheres Langestraße 151 im Laden.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern bei einer Familie von 2 Personen eine Stelle: Stephaniensstraße 50 parterre.

\* Ein ehrliches, junges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmstraße 2.

\* Gesucht wird ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Kriegsstraße 153, 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Herrensstraße 12.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine gute Stelle: Stephaniensstraße 76. Dasselbst findet auch ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und schön nähen kann, eine gute Stelle.

Ein anständiges, solides Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein Stubenmädchen, welches nähen und bügeln kann, finden auf nächstes Ziel bei einer ruhigen Familie von 2 Personen Stellen. Näheres Bähringerstraße 102, Eingang rechts, 2 Treppen hoch.

\* Ein Mädchen, welches gut waschen, putzen und etwas nähen kann, wird gegen guten Lohn und gute Behandlung gesucht. Wasserleitung vorhanden. Näheres Birkel 24 im 4. Stock.

\* Ein Kindermädchen und ein Küchenmädchen werden auf Ostern gesucht. Café Maurer.

\* Für ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, wird auf Ostern eine Stelle in einer kleinen Haushaltung gesucht. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Durlacherthorstraße 11 im 1. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet sogleich auchhilfsweise in einer kleinen Familie eine Stelle: Bismarckstraße 3 im untern Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 46 im 1. Stock.

#### Dienst-Gesuche.

\* Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle in einem anständigen Hause. Zu erfragen Stephaniensstraße 70 von 3-5 Uhr.

\* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf kommende Ostern eine Stelle. Näheres Amalienstraße 18, 2. Stock.

\* Ein besseres Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle auf's Ziel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen sucht auf Ostern eine Stelle bei einer kleineren Familie: Bähringerstraße 100 im 5. Stock.

\* Eine ältere Person, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen: Adlersstr. 23, parterre links.

**Kapital-Gesuch.**

3.1. Es wird ein Kapital von 1800-2000 Mark von einem guten Zinszahler auf ein Jahr gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Vertreter-Gesuch.**

\* Eine Cigarrenfabrik sucht für Karlsruhe einen tüchtigen Vertreter. Offerten sub G. B. an das Kontor des Tagblattes.

**Gesuch.**

\* In ein hiesiges Hotel wird ein solides, erfahrenes Mädchen in die Kaffeeküche gesucht, welche schon eine ähnliche Stelle bekleidete. Näheres Karls-Friedrichstraße 9.

**Maschinennäherin-Gesuch.**

Ein junges, anständiges Mädchen, welches sich über ihre bisherige Thätigkeit ausweisen kann und mit Nähmaschinen umzugehen versteht, findet in einem hiesigen größeren Geschäft dauernde Anstellung. Auskunft wird ertheilt von 12-1 Uhr Mittags: Waldstraße 20 parterre.

**Arbeiterinnen-Gesuch.**

Brave, solide Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Parfümeriefabrik von **Wolf & Schwindt**, Spitalstraße 52.

**Hausknecht-Gesuch.**

2.2. Ein fleißiger, solider Bursche, welcher womöglich schon eine Feuerung besorgt hat, kann sogleich oder in einigen Tagen gegen gute Bezahlung eintreten bei **Wilh. Mees**, zum Augarten.

**Stellen-Anträge.**

2.2. Ein tüchtiger, junger Mann (guter Verkäufer), wird für die Vormittage gesucht. Anfragen zu richten sub P. P. 100 an das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Ein junger Mensch von 14 bis 16 Jahren wird als **Hausbursche** zum sofortigen Eintritt gesucht: Belfortstraße 13.

2.1. Ein Bursche von 15 bis 17 Jahren kann eintreten. **Restaurations-Schüler**, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Es wird eine geübte Maschinennäherin zum sofortigen Eintritt gesucht: Kreuzstraße 3.

**Lehrlings-Gesuch.**

\*2.2. Ein junger Mensch findet als **Zeichnerlehrling** Stelle in der **L. Rodrian'schen** Buchdruckerei.

**Lehrlings-Gesuch.**

— Ein wohlgezogener Knabe kann bei sofortigem Lohn das **Gravir-Geschäft** gründlich erlernen. **Fr. Klett**, Graveur, Langestraße 97.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.2. Ein junger Mensch, welcher die Steindruckerei zu erlernen wünscht, kann unter vortheilhaften Bedingungen sogleich eintreten. **Lithographische Anstalt L. Glockner**, Kreuzstraße 18.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine Herrschaftsköchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sogleich oder auf 1. April eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein zuverlässiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Eine im Posamentier-Geschäft gewandte Verkäuferin sucht in Karlsruhe entsprechende Stelle, wobei mehr auf anständige Behandlung als hohen Lohn reflectirt wird. Gefällige Offerten nehmen entgegen **Thomann & Eisenhut**, Geschäfts- und Agenturen-Bureau Pforzheim.

\* Eine gesunde **Schenkammer** sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Person mittleren Alters wünscht auf Ostern als Haushälterin bei einem Herrn oder einer Dame und eine solche als Café- oder Restaurations-Köchin placirt zu werden durch das Geschäfts- und Nachweissbureau von **C. Brückner**, Langestraße 126.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Kleider, nach dem neuesten Schnitt und Muster gesäumt, die Elle zu 2 Pf., wird schnell und pünktlich besorgt: Waldstraße 27.

\* Eine Frau sucht sogleich Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verloren.**

2.2. Ein **Portemonnaie**, circa 25 Mark enthaltend, wurde auf dem Wege vom Museum bis zur Karlsstraße verloren. Gegen Belohnung Akademiestraße 45 im 2. Stock zurückzubringen.

\* Von der Mitte der Akademiestraße bis in die Seminarstraße verlor ein Dienstmädchen **10 Mark** in Gold. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Erkenntlichkeit Akademiestr. 22 ebener Erde abgeben zu wollen.

\* Am Mittwoch Abend wurde ein **Kinderpelz** verloren, grauer Astrachan, mit blaueisenem Futter. Abzugeben gegen Belohnung: Erbprinzenstraße 24 im 2. Stock.

\* Ein goldener **Ehering** wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Zirkel 23 parterre.

**Verwechelter Regenmantel.**

\* Mittwoch Abend wurde im Sperrthor rechts ein grauer Regenmantel verwechselt. Man bittet, denselben Langestraße 46 im Laden umzutauschen.

**Entlaufener Hund.**

\* Ein junges, blondes **Hündchen**, auf den Namen „Fiedel“ hörend, hat sich verlaufen. Es wird freundlichst gebeten, dasselbe in der Zähringerstraße 104 parterre abzugeben.

**Gefunden.**

\* Ein ziemlich alter, grauer **Fuhrmannsmantel** wurde in der Kriegsstraße (in der Nähe der Wörthstraße) gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr bei Stadtschreiber Markgrander abgeholt werden.

**Zugeflogene Tauben.**

\* Letzten Dienstag sind zwei schöne Tauben zugeflogen, welche kleine Herrenstraße 13 im 2. Stock abgeholt werden können.

**N. B. Nr. 3951. Haus-Verkauf.** Im östlichen Stadttheile dahier ist ein in bestem Zustande befindliches dreistöckiges **Wohnhaus**, besonders für **Bäckerei** geeignet, an einen **soliden Käufer** — unter **Anzahlung von 5000 Gulden** (8571 Mark) — zu übertragen, welcher in Folge der **nicht zu hohen Kaufschillings-Forderung** (nachweislich) **freie Wohnung** zum **Geschäfts-Betrieb** besitzen würde. Auf **Verlangen** ertheilt **nähere Auskunft**: **J. Scharpf**, Commissionär, **Karlsstraße 43.**

**Baumaterialien-Verkauf.**

2.1. Beim Abbruch des alten Schullehrerseminars, Ecke der Akademie- und Vinkenheimerstraße, sind **Baumaterialien**, als: Ziegel, Latten, Bauholz, Fenster samt Gefellen mit Läden, Zimmerthüren mit Beschlag, Fußböden, gestemmte und glatte Lambris, sowie Küchen- und Kellerplatten etc., zu verkaufen; sämtliches Material ist gut erhalten und eignet sich der Billigkeit wegen zur Errichtung von Gebäuden auf dem Lande.

Zu erfragen auf dem Platze selbst und bei Bauunternehmer **Kirchenbauer**, Marienstraße 16, Karlsruhe.

**Klavier-Verkauf.**

2.2. Ein gut erhaltenes, kleines **Tafelklavier**, für Anfänger passend, ist um 35 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein ganz neuer, schwarzer **Moiré-Unterrock** u. ein neues, graues **Talmarad** neuester Façon sind billig zu verkaufen: Waldstraße 29 im Hinterhaus im 1. Stock.

3.3. Zu verkaufen ganz billigen Preises: **Chiffonniere**, Kommode mit 4 Schubladen, Waschkommode, Pfeilerschränke, ein- und zweithürige Kästen, Küchenschränke, massive Bettladen, Koff. Korbhaare und Seegrasmatrassen, Wasch-, Nacht- und Küchentische, Stroh-, Rohr- und Kinderstühle, Fußschemel, Wasserbänke: **Waldstraße 30.**

\* Zwei große **Packkisten** stehen zum Verkauf: Herrenstraße 16 im 2. Stock des Seitenbaues.

\* **Wegen Mangel an Geld**, nicht wegen Mangel an Platz, ist eine große **Vogelbede** preiswürdig zu verkaufen; Höhe 175 Centimeter, Breite 130 Centimeter, Tiefe 60 Centimeter: **Amaliensstraße 6 parterre.**

\* Zu verkaufen: ein noch brauchbarer **Rastatter Herd** mit Rohr für 12 Mark: **Leopoldstraße 23**, im 2. Stock.

\* Große **Herrenstraße 50** sind 2 **schwarze Röcke**, für Confirmanden sich eignend, billig zu verkaufen.

\* Zwei **nussbaumene**, neue Bettladen, 1 bitto **Chiffonniere**, 1 einthüriger tannener **Kleiderschrank** sind um billigen Preis zu verkaufen: **Academiestraße 37.**

2.1. Ein **vollständiges Bett** (bereits noch neu) und 1 **runder Zulegtisch** sind um billigen Preis zu verkaufen. Näheres **Douglasstraße 14** im Laden.

\* Eine **Chiffonniere**, 1 **Pfeilerkommode**, 1 **Küchenschrank** mit **Glasaufsatz**, ein **rundes Tischchen** und ein **neues Kanapee** sind billig zu verkaufen: **Sophienstraße 8 parterre.**

**Kauf-Gesuch.**

\* Es werden halbe **Literflaschen** (welche sich zum Bierausfüllen eignen), sowie **Champagnerflaschen** (altes Maas) zu kaufen gesucht. Anerbieten gefälligst **Adlerstraße 36** neben der Traube im Hintertaus abzugeben.

**Sunderad.**

ein noch gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht von **J. Simbel** in **Wahlburg**. 3.3.

**Wuglumpen**

werden zu kaufen gesucht. Schriftliche Angebote mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Ein Acker**

wird auf mehrere Jahre zu pachten gesucht. Offerten sind bei Herrn **Höck** am **Mühlburgerthor** abzugeben. \*2.1.

**Ein junger Mann,**

welcher sich in der französischen Conversation ausbilden möchte, bittet hierauf bezügliche Offerten sub **C. H. 6** im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Für Damen.**

Unterschiedene zeigt an, daß sie hier jeden Montag und Dienstag Unterricht ertheilt. Zugleich werden auch **Kleider** nach der neuesten Façon zugeschnitten und gerichtet. **Karlsruhe**, den 23. März 1876.

**C. Guldenmeister**

aus **Heidelberg**, Lehrerin im Zuschneiden und Einrichten der **Damenkleider**, **Steinstraße 16**, früher 8.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Thee**

in großer Auswahl und frischer Sendung zu den billigsten Preisen empfiehlt **Wilhelm Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

**Englische Biscuits,**

frische Sendung, bei **Wilhelm Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

Frisch angefertigte  
**Gänseleberpastete**  
 empfiehlt heute im Anschnitt  
**August Nisinger**, Conbitor,  
 Zähringerstraße 106.

**Condensirte Milch**  
 von der  
 Anglo Swiss Condensed Milk - Company  
 in **Cham** (Schweiz),  
 per Büchse 80 Pfennige.

**Dr. Linf'sches Malz-Extract**,  
 stark und schwach gehopft und eiserhaltig,  
 empfiehlt **W. L. Schwaab**,  
 C. Hauser's Nachfolger,  
 Amalienstraße 19.

**Dr. Nashburts Pfeffermünz-  
 Pastillen**,  
 gegen Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden jeder  
 Art unübertroffen, bei **Th. Brugler**, Waldb-  
 straße 10. 25.1.

**Neckarzweitschgen,  
 türkische Zweitschgen,  
 Kirschen,  
 Apfelschnitze**  
 empfiehlt in bester Qualität  
**F. Kühenthal**,  
 Amalienstraße 53.

**Italienische Macaroni,  
 Suppen- und Gemüse-Nudeln**  
 empfiehlt  
**Albert Salzer**,  
 Langestraße 140.

**Apfelschnitze,  
 Bordeaux-Pflaumen,  
 Türkische Zweitschgen,  
 Bamberger Zweitschgen**  
 empfiehlt  
**Albert Salzer**,  
 Langestraße 140.

**Schönen  
 französischen Kopfsalat,  
 Apfelsinen und Citronen**  
 empfiehlt täglich frisch  
**A. Degenhardt**,  
 2.1. Waldstraße 4.

**Ganz frisch eingetroffenen  
 marinirten Rollmops,  
 marinirte Ostseehäringe,  
 marinirten Koll-, Gelée- und  
 gebratenen Aal,  
 Bricken und Rennaugen,  
 Astrachan-, russischen u. Elb-  
 Caviar,  
 feinsten Düsseldorfser und  
 Moskopschen Tafel-Senf**  
 empfiehlt billigt en gros et en détail  
**A. Degenhardt**,  
 2.1. Waldstraße 4.

**Heute:**  
 frische Schellfische,  
 frischen Cabeljan,  
 gewässerten Laberdan,  
 große Speckbündlinge,  
 schönen Kopfsalat.  
**Michael Hirsch**,  
 Kreuzstraße 3.

**Offenbacher Wurst**  
 eingetroffen bei  
**Michael Hirsch**,  
 Kreuzstraße 3.

**Beste Qualität  
 Stockfische und Laberdan**,  
 auf feinste Art zubereitet, empfiehlt täglich  
 frisch  
 2.1. **A. Degenhardt**,  
 Waldstraße 4,  
 sowie jeden Tag auf dem Markt.

**Stockfische**,  
 auf beste Art gewässert, empfiehlt  
**Fried. Schmidt**, Ritterstraße 4.

Frisch gewässerte  
**Stockfische und Laberdan**  
 empfiehlt billigt  
**August Bösch**,  
 2.2. Waldstraße.

**Ruß-Öl**,  
 feinstes, empfiehlt sehr billig  
**Fried. Schmidt**, Ritterstraße 4.

**Bordeaux**  
 per Flasche 80 Pfennige  
 empfiehlt in ausgezeichnete Qualität  
**Karl Hauger**,  
 6.4. 209 Langestraße 209.

**Reingehaltene Weine**,  
 als:  
**Bordeaux**, per Flasche 80 Pf.,  
**Oberländer**, " " 50 "  
 empfiehlt **August Bösch**,  
 2.1. Waldstraße.

**Deidesheimer, 1875er**, 60 Pf.,  
**französischen Rothwein** 80 "  
**Burgunder** . . . 1 M. — "  
**Bordeaux** . . . 2 " — "  
 dto. . . . 2 " 50 "  
 dto. Medoc . . . 3 " — "  
**Forster Traminer** 2 " — "  
 per Flasche empfehle ich unter Garantie der  
 Richtigkeit.  
 Bei Abnahme von 10 Flaschen Engros-  
 Preise.  
**Rudolf Schnupp**,  
 243 Langestraße 243.

**Vin de Champagne**  
 von Deub & Geldermann in An-  
 Transit-Lager zu Original-Preisen bei  
**M. Back**, Weinhandlung,  
 3.3. Zähringerstraße 92.

**Flaschenbier**,  
 Extra-Gebräu aus der Brauerei Cypser  
 empfiehlt als vorzüglichem Stoff  
**Rudolf Schnupp**,  
 243 Langestraße 243.

**Savanna-Ausschuß-Cigarren** zu  
 6 Pf. das Stück und  
**eine leichte Java-Cigarre** zu 4  
 Pf. das Stück  
 empfehle ich in bestgelagerter Waare und aus-  
 gezeichneter Qualität.  
**Rudolf Schnupp**,  
 243 Langestraße 243.

**Französischen  
 Rauch- und Schnupftabak**  
 in feinsten Qualität bei  
**Rudolf Schnupp**,  
 243 Langestraße 243.

**Adolf Stubert**,  
 32 Herrenstraße 32,  
 empfiehlt  
 neues Assortiment in  
**Toiletteartikeln:**  
 Kopf-, Zahn-, Hand-, Nagelbürsten,  
 Bandeau-line-, Kamm- und Poudre-  
 bürsten,  
 Taschen-, Kleider- und Hutbürsten,  
 Poudrequasten, Hasenpfoten und Ra-  
 sirpinsel,  
 Taschen-, Hand-, Mund- und Stell-  
 spiegel, sog. Bascules,  
 Rasirschaalen und Streichriemen mit  
 bester Qualität Schärfungsschmirgel,  
 Nagelreiniger, Nagelfeilen, Zahnsto-  
 cher, Ohrlöffel, Zungenschaber,  
 Polisoir und Pulver zum Nagel-  
 poliren,  
 Taschennecessaires, Taschenétuis u.  
 Taschenezulegkämme,  
 Frisir-, Staub-, Seiten-, Nacken-,  
 Locken-, Aufsteck- und Kinder-  
 reifkämme,  
 Buchsbüchsen u. Dosen mit Gläsern  
 für Haaröle, Pommade, Toilette- u.  
 Mundwasser u. s. w.,  
 Poudre- und Seifendosen,  
 Nagel- und Zahnbürstenkapseln,  
 Toiletterollen, Frottirtücher,  
 Schwammbeutel, Seifentäschchen,  
 Toilette- und Badeschwämme.  
 Nur gebiegebeste Fabrikate und sehr  
 mäßige Preise. 2.1.


Das Neueste in  
**Gürteltaschen**  
 empfiehlt **Ludwig Schade**,  
 Langestraße 104.

**Aechte schwedische Sicherheitszündhölzchen,**  
 Zönköpings Ländstadsfabrik-Patent,  
 Wie per Salonhölzchen, sowie sämtliche  
 Sorten Wachsfeuerzeuge empfiehlt  
 12.1. **Th. Brugier, Walbstraße 10.**

**Confirmations-Geschenke**  
 in schönster Auswahl empfiehlt zu billigen  
 Preisen 7.5.  
**Emil Keller,**  
 Lager u. Fabrikation von G. Lb. u. Silberwaaren,  
 116 Langestraße 116.  
**Ankauf von Juwelen, Gold und Silber**

**Schwarze Seide-Sammtband**  
 in festantiger Prima-Waare empfiehlt in allen Num-  
 mern zu sehr billigen Preisen  
**C. A. Kindler,**  
 3.2. Langestraße 185

**Hemden nach Maass**  
 und neuestem Schnitt.



**Emil Lembke,**  
 3 Friedrichsplatz.

**Schwarze Anzüge,**  
 sowohl fertige wie nach Maass, zu außer-  
 ordentlich billigen Preisen.  
**Bum Prophet.**

2.2. Die schon längst erwarteten  
**Flobert-Gewehre**  
 (System Remington),  
 sowie das Neueste in **Revolvorn**, zu welchen  
 der Kost nie Zutritt hat, sind angekommen und  
 empfiehlt dieselben hochachtungsvoll  
**L. Klingler, Hofbüchsenmacher,**  
 Bähringerstraße 92.

**Waldruhbilder und Spiegel**  
 gegen monatliche Abzahlungen zu haben: Wilhelmstr.  
 2, 3 Treppen hoch. 30.6.

**Gummischuhe**  
 werden schön und dauerhaft reparirt: Bähringer-  
 straße 82 im Hinterhaus. \*3.3.

**Aecht englische Verzinnung.**  
 Das Repariren und Verzinnen von Koch-  
 und Backgeschirren jeder Art in Kupfer,  
 Messing und Eisen, sowie von Stangen-  
 zeugen und Trennen wird jeden Mittwoch  
 und Samstag um mäßige Preise besorgt,  
 was ich hiermit empfehlend anzeige.  
 Hochachtungsvoll  
**Fr. Keilbach, Kupferschmied,**  
 32 große Herrenstraße 32  
 (kathol. Kirchenplatz).  
 \*3.1.

**Hochstämmige Rosen,**  
 zweijährige Kronenbäumchen in vielen  
 schönen Sorten und großer Auswahl em-  
 pfehlt  
**Carl Männig,**  
 Handelsgärtner,  
 6.6. 5. Sttlingerstraße 5.

**Dürrfleisch,**  
 gut geräuchertes, sowie gut gesalzener  
**Spickspeck** ist fortwährend zu haben  
 und empfiehlt  
**F. Benzinger,**  
 2.1. Gasthaus zur Rose.

**Stockfische,**  
 sowie Rothkraut, Blumenkohl, Essig- und Salz-  
 gurken, Hagenmarkt und Preiselbeere, alles billig und  
 gut zu haben auf dem Markte und Schwanenstraße  
 17, bei Frau Dumbinger.

**Anzeige.**  
 \* Heute Abend sind frische Leber- und Grie-  
 bewürste zu haben bei  
**Franz Doll, Spitalstraße 42.**  
 \* Frankfurter Würste und Fleischwürste  
 jeden Tag frisch empfiehlt  
**A. Prinz, Hofmeizer,**  
 Amalienstraße 20.

**Café Beh**  
 empfiehlt Extragebräu aus der Freiherrlich von  
 Sel den e d'ischen Brauerei und Dürmenzer Ex-  
 port, auch empfehle ich Flaschenbier per Flasche  
 20 Pfennig.

**Café Prinz Carl.**  
 Heute Freitag: **Hausgemachte**  
**Würste** nebst **Sauerkraut** empfiehlt  
**Hermann Neimeier.**  
 (Auch wird über die Straße abgegeben.)

2.2. Passendes  
**Confirmationsgeschenk**  
 für Mädchen.  
**Weihestunden.**  
 Ein Blütenkranz  
 aus  
 Deutschlands Dichtergarten.  
 Von A. Sudhoff.  
 Feinste Prachtausgabe.  
 Preis 5 M. 80 Pf.

Nur zu diesem Ausnahmepreise vorrätzig bei  
**Müller & Gräff**  
 (Bähringerstr. 94 und Seminarstr. 6).  
 Evangel. und kathol.  
**Gesang- & Gebethbücher**  
 in größter Auswahl  
 zu billigsten Preisen.

**Badischer Landesbote.**

Nach dem Zeitungskalender beginnt am 1. April  
 wieder ein neues Quartal. Wir laden daher zum  
 zahlreichen Abonnement auf den **Badischen**  
**Landesboten** hiemit höflichst ein. Abonne-  
 mentpreis vierteljährlich nur **2 M. 20 Pf.** —  
 Den sich jetzt neu anmeldenden Abonnenten liefern  
 wir die im Monat März noch erscheinenden Num-  
 mern unentgeltlich.

Der Badische Landesbote gehört zu den verbreit-  
 testen Zeitungen des Großherzogthums Baden.  
 Die Ereignisse politischen Inhalts und von lokaler  
 Bedeutung werden möglichst schnell mitgetheilt und  
 in unserem gern gelesenen Blatte findet sich täg-  
 lich neben dem belehrenden Theile ein so vielseitig  
 unterhaltender Stoff, daß dasselbe die Aufgabe einer  
 politischen und zugleich jene einer Familienzeitung  
 erfüllt. Im nächsten Monat wird die Reihe un-  
 seres Feuilletons durch eine neue reizende Erzäh-  
 lung bereichert: **„Trepfade des Lebens“**, eine  
 Herzensgeschichte von Wilhelm Koch, dem Ver-  
 fasser der von uns früher gebrachten und so bei-  
 fällig aufgenommenen Erzählung: **„Die Tochter**  
**der Irrensinigen.“**

Indem wir hierauf besonders aufmerksam machen,  
 empfehlen wir unser Unternehmen auf's Neue dem  
 geehrten Lesepublikum in Karlsruhe und zeichnen  
 hochachtungsvoll und ergebenst

6.5. **Verlag und Redaction.**

In der **Chr. Fr. Müller'schen Hof-**  
**buchhandlung** ist soeben erschienen und  
 in allen Buchhandlungen zu haben:

**Musik u. Musikgeschichte.**

Ansprache zur Eröffnung seiner Lehrthätigkeit  
 an der Groß Polytechnischen Schule zu  
 Karlsruhe am 17. November 1875  
 gehalten von  
**Prof. Dr. Ludwig Rohl,**  
 Privatdozent.  
**Preis: 45 Pfennige.**

**Todesanzeige.**

\* Freunden und Bekannten theilen wir  
 die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe  
 Tochter, Schwester und Schwägerin  
**Wilhelmine Weeber**  
 heute Vormittag 11 Uhr nach langer, schwerer  
 Krankheit sanft entschlafen ist.  
 Karlsruhe, den 23. März 1876.  
 Um stille Theilnahme bittet im Namen der  
 Hinterbliebenen  
**Ludwig Weeber, Kassier a. D.**

**Todesanzeige.**

\* Tiefbetrübt widmen wir Freunden und  
 Bekannten die Trauerkunde von dem uner-  
 wartet raschen Tode unseres lieben Gatten  
 und Vaters  
**Theodor Kniel, Kanzleiaffistent,**  
 im Alter von 59 Jahren.  
 Die Beerdigung findet Samstag den 25. d. M.  
 Nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause, Herren-  
 straße 26, aus statt.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

**Todesanzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nach-  
 richt, daß unsere Tochter  
**Marie**  
 heute Morgen 1/5 Uhr im Alter von bei-  
 nahe 16 Jahren sanft verschieden ist.  
 Karlsruhe, den 23. März 1876.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Karl Seckmann, Rechnungsrath.**  
 Die Beerdigung findet Freitag den 24.  
 März, Abends 5 Uhr, statt.

**Todesanzeige.**  
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,  
 unsere liebe Mutter und Großmutter  
**Wilhelmine Mayerle,**  
 Hofblechners Wittve,  
 heute Nacht 1/2 Uhr nach längerem schweren  
 Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.  
 Um stille Theilnahme bitten:  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
 Karlsruhe, den 23. März 1876.

**Grünwinkel.**  
**Todes-Anzeige.**  
 \* Freunden und Bekannten die traurige  
 Kunde, daß unser lieber Gatte, Bruder,  
 Schwager und Onkel  
**Ludwig Wehlem, Glaser,**  
 heute Nachmittag 1 Uhr nach längerem  
 schweren Leiden im Alter von 28 Jahren  
 sanft entschlafen ist.  
 Um stille Theilnahme bitten:  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
 Grünwinkel, den 22. März 1876.  
 Die Beerdigung findet Freitag den 24.  
 d. M., Nachmittags 1/2 Uhr, statt.

**Dankagung.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme  
 während der Lungen Krankheit meiner lieben Frau,  
 sowie für die zahlreichen Blumenspenden und die  
 ehrenvolle Begleitung zu deren Ruhestätte spreche  
 ich Allen den herzlichsten, innigsten Dank aus.  
 Insbesondere danke ich hiermit meinen lieben  
 Sangesgenossen des Liederkranzes für ihren erhe-  
 bendem Trauergesang.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
 der tieftrauernde Gatte:  
**Karl Kusterer.**  
 Karlsruhe, den 23. März 1876.

**Cäcilien-Verein.**  
 Heute Abend 7 Uhr Samsonprobe.  
 Morgen Abend keine Probe.

**Liederkranz.**  
 Heute Abend Generalprobe im großen  
 Eintrachtsaale:  
 präcis 8 Uhr für die Sänger,  
 " 9 " " " für sämtliche andere Mitwirkenden.  
**Nur bei der Aufführung Betheil-**  
**igte haben Zutritt.**  
 Der Vorstand,

**Frohsinn.**  
 2.2. Samstag den 25. März 1876  
**Humoristische**  
**Abend - Unterhaltung**  
 mit darauffolgendem Tanzkränzchen im Saale des  
 Bürgervereins.  
 Anfang präcis 8 Uhr.  
 NB. Die Eintrittskarten, ohne welche Nie-  
 mand Zutritt hat, können bei unseren Vereins-  
 mitgliedern Herrn Jos. Hedl, Spitalstraße 27,  
 Karl Mathes, Waldstraße 11, und Donnerstag  
 Abend im Vereinslokale in Empfang genommen  
 werden.  
 Die Gallerie bleibt geschlossen.

Mittheilungen  
 aus dem  
**Gesetz- und Verordnungs-Blatt**  
 für das Großherzogthum Baden.  
 Nr. 11 vom 20. März 1876.  
 Inhalt.  
**Verordnung.**  
 Die Prüfung von Lehrertinnen betreffend.

**Selfarben und Firnisse,**  
 zum Anstreichen fertig hergerichtet, nebst den nöthigen Pinseln empfiehlt  
 die Material- und Farbwaaren-Handlung von  
**W. L. Schwaab,**  
 41. Amalienstraße 19.

**Billige schwarze Cache-**  
**mires und Double-**  
**Orleans.**  
 Durch vortheilhafte Einkäufe offerire ich  
 große Posten  
**schwarze französische Cachemires, so-**  
**wie deutsche und englische Alpaccas und**  
**Double-Orleans**  
 zu außergewöhnlich billigen Preisen.  
 Bemerke, daß die Waare bedeutend unter  
 dem realen Werth verkauft wird, garan-  
 tirt fehlerfrei und tadellos schwarz ist.  
**Julius Levinger jr.,**  
**Langestraße 173.**  
 Der Ausverkauf von Vorhangstoffen im Auf-  
 trag eines Fabrikanten wird von heute an mit  
 Preisermäßigung fortgesetzt.

**Für Damen!**  
 Diejenigen Damen, welche sich an dem am Donnerstag den 30. März be-  
 ginnenden 2. Curfus im Naahnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden u. s. w. zu  
 betheiligen wünschen, bitte ich, ihre Anmeldungen in Bälde zu machen, um die  
 Zahl der Teilnehmerinnen feststellen zu können. Zahlreiche Zeugnisse über den  
 Erfolg meines Unterrichts von hiesigen und auswärtigen Damen stehen zu Diensten.  
 Achtungsvoll  
**Sophie Mühlecker aus Stuttgart,**  
 2.2. Karl-Friedrichstraße 13, Eingang Hebelstraße, 2. Stock, 2. Thüre.

**Corsetten.**  
 Geehrtesten Damen zur Nachricht, daß die erwartete Sendung Pariser Cor-  
 setten eingetroffen ist. Tournures für jetzige Mode.  
 Zugleich beehre ich mich anzuzeigen, daß ich einen Posten zurückgesetzter Cor-  
 setten von heute an bis zum 1. April zum Selbstkostenpreis (von 5 Mark an)  
 verkaufe.  
 Hochachtungsvoll  
**M. Wenz, Herrenstraße 7, Karlsruhe.**  
 63.

### Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe für das am 3. April d. J. im Grossh. Hoftheater stattfindende Concert. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

### 20. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

#### Tagesordnung

auf Freitag den 24. März 1876, Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Berathung des Berichts des Abgeordneten Schmidt zu dem Gesetzesentwurf, die dienstlichen Verhältnisse der Angestellten der Civilstaatsverwaltung betreffend.
3. Berathung des Berichts des Abg. Schmidt zu dem Gesetzesentwurf, die Pensionirung der Gendarmerie-Bediensteten betreffend.
4. Berathung des Berichts der Budget-Commission über das Budget des Grossh. Staatsministeriums für die Jahre 1876 und 1877. Erstattet von dem Abg. Thoma.

### Grossherzogliches Hoftheater.

Freitag den 24. März. II. Quart. 44. Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. Neu einstudirt: **Die Journalisten**. Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freitag. Konrad Volz: Herr v. Horax, vom Stadttheater in Wien, als Gast. Anfang 6 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Grossh. botanischen Garten.

22. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	27" 7"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 4	27" 8"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 2	27" 8"	"	"
23. März				
6 U. Morg.	- 0	27" 6"	Nord	trüb
12 " Mitt.	+ 6	27" 8,5"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 3	27" 8,5"	"	"

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 23. März Karl Friedrich Wilt von Hüglingen, Metzger in Schluchtern, mit Johanna Dolch von Schluchtern.
- 23. " Valentin Bod von Leutenshausen, Lehrer, mit Sofie Luise Klein von Emsfeld.
- 23. " Jakob Schöning von Steinweiler, Bleichschmied alda, mit Marie Schayer von hier

#### Eheschließungen:

- 23. März Franz Wagner von Nassau, Eisenbahnbediensteter, mit Franziska Stiert von Brettenau

#### Geburten:

- 18. März Katharine Sofie, Vater Leopold Geng, Schlosser.
- 20. " Leopold Gustav Toni, Vater Anton Danfer, Secretär.
- 21. " Emma Sofie Bertha, Vater Jakob Gromer, Schneider.
- 21. " Amalie Wilhelmine, Vater Friedrich Dieb, Fabrikgehilfe.
- 22. " Karl, Vater Gaspar Deppeler, Bergolber.
- 22. " Anna Christiana, Vater Karl Keller, Revisor.
- 23. " Marie Friederike, Vater Leopold Kappler, Schuhmacher.
- 23. " Adolf, Vater Wilhelm Walter, Schlossermelster.
- 23. " Karl Rudolf, Vater Jakob Vogel, Wirth.

#### Todesfälle:

- 21. März Robert, alt 7 Jahre, Vater Anwalt Wolff.
- 22. " Heinrich, alt 3 Monate 19 Tage, Vater Hafner Bimmler.
- 22. " Christiane Ewald, Wäscherin, ledig, alt 60 Jahre.
- 23. " Theodor Kniel, Assistent, ein Ehe mann, alt 59 Jahre.
- 23. " Marie Hedemann, ledig, alt 16 Jahre, Vater Rechnungsrath Hedemann.
- 23. " Johann Duppler, Schlosser, Wittwer, alt 70 Jahre.
- 23. " Wilhelmine Manele, alt 55 Jahre, Wittwe des Hofblechners Mayerle.

## Eine Wiener Fabrik

läßt hier eine große Parthie

# Halsbinden, Slips, Cravatten, Lavallieres,

sowie Herren- und Damen-Krägen und Manschetten zu staunend billigen Preisen verkaufen.

**Verkaufs-Lokal: Längestraße 134,**

im Laden des Herrn **Alb. Kohn.**

Der Ausverkauf dauert nur einige Tage.

10.1.

## Aug. Sonntag,

Weißwaren- u. Wäschegeschäft,

Ecke der Langen- und Waldstraße, Eingang Längestraße.

*Senden nach Maß*

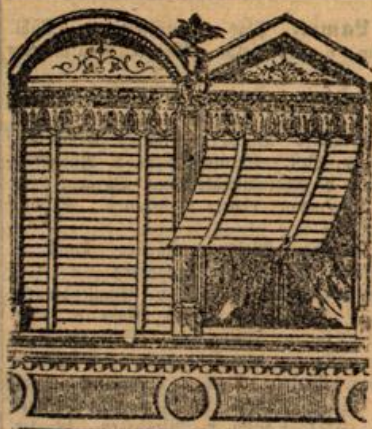
und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt.

## In Gummi- und Guttapercha-Fabrikaten,

speciell allen Artikeln für Kranken- und Kinderpflege, halte ich stets das Vorzüglichste auf Lager, insbesondere Eisbeutel von Makintosh-Patent-Gummistoff, Luftkissen in allen Größen, Wasserkrissen mit Zeug-Einlage, ohne und mit Schlauch und Gummित्रichter, geruchlose Bettunterlagstoffe, einfach und doppelt gummiert, englisches Guttapercha-Papier, elastische Strümpfe gegen Krampfadern, elastische Leibbinden, alle Arten Gummispitzen, Augen- und Nasen-Douchen, Gehörrohren bester Systeme, Mutterrohren und Mutterkränze, Brusthütchen und Milchzieher, Gummi-Sauger, Saugflaschen, neueste mit Ventil, Sauger-Garnituren und Sauger, Irrigateurs, Elytopompen, Hartgummi-Spritzen, Respiratoren und Inhalations-Apparate etc., sämtliche Artikel nach Vorschrift ärztlicher Autoritäten, weshalb ich mein Lager bestens empfehlen kann.

**Alb. Kohn,**

Fabrikant Chirurg. Apparate und Bandagen, Längestraße 134.



## Zug-Jalousien,

welche für solid und dauerhaft anerkannt werden, werden in kürzester Zeit um billigen Preis angefertigt.

Ältere Jalousien werden mit guten leinenen Gurten auf das Billigste reparirt.

**A. Weisenböbler,**

38 Kriegsstraße 38, gegenüber dem grünen Hof. 10.1.

## Brennholz.

Klein gemachtes Buchen-, Birken- und Forlenholz empfehle zu billigem Preis.

**Philipp Vomberg,**

Akademieplatz 3.



2.1. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich bei bevorstehender Cinquar-
tierung vom 28. März bis 8. April und vom 18. bis 29. April die Quartier-
leistung übernehme und bitte um baldige Anmeldung.

F. Lipp, zur goldenen Waage.

Ia Ruhrfettsehröt

empfehle billigt

M. Rusehmann, Kohlengeschäft,
Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.

2.1.

Samstag den 25. März

VI. Abonnements-Concert
des Großh. Hoforchesters

im großen Saale des Museums

unter gefälliger Mitwirkung des Groß. Badischen Hofopernsängers Herrn Jos.
Staudigl, sowie des Großh. Badischen Kammervirtuosen Herrn Heinr. Deede.

Programm.

- 1. Eine Faust-Ouverture . . . . . Rich. Wagner.
2. Arie des Poliphem aus Acis und Galathea . . . . . Händel.
3. Violinconcert, Nr. 9, D-moll . . . . . L. Spohr.
4. Sinfonie, C-dur . . . . . Fr. Schubert.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Ein nummerirter Platz im Saale II. Abthl. . . . . 3 Mark.
" nicht " " auf der Gallerie . . . . . 1 1/2 "

Billetts sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster, sowie
Abends an der Kasse zu haben.

Die geehrten Abonnenten werden gebeten, Abonnementskarten abzugeben.
Vormerkungen für kommende Concert-Saison werden in den nächsten Tagen ent-
gegengenommen.

Fremde

übernachteten hier vom 21. bis 23. März.

Bayerischer Hof. Herr, Kaufm. v. Grünfeld
Schäuble, Garteninsp. v. Hohenheim. Stoll, Resident
von Hengenbach. Döle, Lehrer v. Düren.

Darmstädter Hof. Steinbach, Kaufm. v. Geln.
May, Kaufm. v. Pforzheim. Nagel, Kaufm. v. Lahr.
Stoll, Kaufm. v. Mannheim. Einemmann, Kaufm. v.
Heilbronn.

Deutscher Hof. Klingert, Wirth von Unterbal-
bach. Herzer, Kaufm. v. Mülhausen. Müller, Holzhdl.
v. Pöcherberg. Gatterer, Kaufm. v. Heilbronn. Diehl,
Kaufm. v. Paris. Weber, Lehrer v. Albstadt. Mutter,
Direktor v. Frankfurt.

Englischer Hof. Winkler, Kaufm. von Chemnitz.
Föll u. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Hauser, Kaufm. von
Landau. Winte, Kfm. v. Geln. Fräul. Ronn, Fräul.
Gerius und Dr. Hartmaier v. Hamburg. Saase, Kfm.
Dresden. Algeri, Postinsp. v. Heilbronn. v. Scutter
v. Berlin. Gräfin Normann von Obergrombach. Kauf-
mann, Kaufm. v. Leipzig. Wernerke, Kaufm. v. Berlin.
Weill, Kaufm. v. Straßburg. Bacheberle, Kaufm. von
Neuwien. Fendel, Kfm. v. Triest. Kärrer, Kfm. von
New-York. Boff, Kfm. v. Frankfurt. Wagner, Kfm.
v. Halle. Männer, Kaufm. Stuttgart. Dr. Bullé und
Wach, Kfm. v. Hamburg.

Erbringen. Freiherr von Kluber, Rittermeister v.
Saarbrücken. Funke, Ingr. v. Wien. Hoffmann, Kfm.
v. Neustadt. Bauer, Kaufm. v. Leipzig. Stahl, Kfm.
v. Frankfurt. Bander, Kfm. v. Berlin. Schlessinger, Kfm.
v. Ulm. Kleinschmidt, Kfm. v. Aachen. Strauß, Kfm.
v. Berlin. v. Göler v. Baden. v. Wobnlich v. Han-
nover. v. Jentern v. Baden. Wunderlich, Fabr. von
Paris. Dreyfuß m. Sohn v. Chaur de Jons.

Seiff. Strauß, Kaufm. u. Breinhard, Architekt von
Maulsronn. Arnold, Kfm. v. Hohenheim. Adler, Kfm.
v. Heilbronn. Goggel, Verwalter von Eriberg. Ben-
ninger, Kfm. v. Freiburg. Gallpon, Kfm. v. Stuttgart.
Köhler, Lehrer v. Schwarzach.

Goldener Adler. Stammler, Kaufm. v. Basel.
Grünert, Kfm. v. Nürtingen. Frau Meng von Colmar.
Zimmer, Kaufm. von Hürt. Verthold, Kaufm. von
Ueberlingen. Martari, Kfm. v. Reichenbach. Rothmann,
Kfm. v. Bremen. Dr. Kohn, Fabrikbes. v. Starberg.
Dr. Keller m. Frau von Gaggenu. Rathenheim, Kfm.
v. Worms.

Goldener Karpfen. Gaden, Kfm. v. Ludwig-
hafen. Hauert, Bauführer v. Kändern. Laub, Ingr.
von Baden. Müller, Professor von Königsfeld. Lauer,
Kfm. v. Lindau. Schneider, Kaufm. von Romanschorn.
Wagner, Ingenieur v. Lahr. Hausmann, Bergolder v.
Lübeck.

Goldenes Lamm. Blag, Hauptlehrer v. Bühl.
Dingelhan, Kfm. v. Weinheim. Wenzel, Kaufm. von
Steinob.

Goldener Ochse. Stalger, Kaufm. v. Bregenz.
Altman, Kfm. v. Görlitz. Stumpf, Kfm. v. Witten.

Goldenes Schiff. Burger, Kfm. v. Eichstetten.
Herrmann, Kfm. v. West. Schäfer, Kfm. v. Nürnberg.
Rahnmann, Kfm. v. Rheinbischhofheim. Burger, Kfm.
v. Eichstetten. Kaufmann, Lehrer v. Bretten. Strauß,
Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Weis u. Hörner, Kauf v.
Mainz. Eisenblätter, Pri. at. v. Königsberg.

Grüner Hof. Bruder, Part. v. Emmendingen.
Schäuble, Part. v. Stuttgart. Green, Fabr. v. Glad-
bach. Schweizer, Kfm. v. Mülhausen. Sojer m. Frau
v. Paris. Gahn, Kaufm. von Offenbach. Dr. Wehner,
Part. v. München. Malain, Rent. v. Augsburg. Dahl,
Kfm. v. Geln. Weill, Kaufm. v. Straßburg. Michel,
Kfm. v. Mainz. Fiel, Kaufm. v. Wiesbaden. Ganter,
Bürgermeistr. Holzmann, Stadtrath u. Scherer, Part. v.
Donauerschingen. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Elsh,
Kaufm. v. Gannstadt. Schloß, Kaufm. v. Bishofshelm.
Zachmann, Buchhdl. von Frankfurt. Gahn, Kaufm. von
Lauderbischhofheim. Lenz, Kfm. v. Gailsheim. Fleisch-
mann, Kfm. v. Würzburg. Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Wiesing, Kfm. v. Ulm.

Hotel Große. Oppenheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Mergentz, Kfm. v. Mannheim. Dr. Steiner, Hofrath

v. Schwerin. Lampe, Kfm. v. Damburg. Willweber,
Mechaniker u. Strubele, Kfm. v. Chemnitz. Marum
u. Demmler, Kfm. v. Berlin. Reuter, Kfm. v. Frank-
furt. Rind, Kfm. v. Leipzig. Marquart, Kaufm. von
Lahr. Bonte, Kaufm. v. Colmar. Vertram, Kammer-
fänger von Stuttgart. Frau Stranz mit Tochter von
Mainz. Felner m. Frau v. Constanz. Krug, Kfm. v.
Stuttgart. Paul, Kfm. v. Limbach. Mast, Kaufm. von
Geln. Weichselman, Kfm. v. Berlin. Küffel, Kfm. v.
St. Johann. Böding, Kfm. v. Saarbrücken. Breitfeld,
Kfm. v. Geln. Junferman, Kfm. a. Bayern. Ma-fels,
Kfm. v. Frankfurt. v. Liegniz u. v. Stockhorn, Leut.
v. Bruchsal. Clemens, Kaufm. v. Frankfurt. Leopold.
Kaufm. von Annaberg. Wolfenbrud, Kaufm. v. Aachen.
Lactosse, Kfm. v. Rochlitz. Rothschild, Kfm. v. Hürt.
Thewald m. Tochter u. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart.
Kupfahn, Kaufm. v. Düsseldorf. Reiß u. Anzion, Kfm.
v. Berlin. Friederich, Kfm. v. Schlagsenwald. Keller,
Kfm. v. Aachen. Wehlt, Kfm. v. Dresden. Drummer,
Kfm. v. Geln. Kusel, Kfm. v. Bremen.

Hotel Stoffleth. Albert. Dr. phil. von Baden.
Baron v. Kallenstein u. Kempfer, Weinbändler v. Stutt-
gart. Lampe, Kfm. v. Nürnberg. Bullmüller, Kfm. v.
Heilbronn. Wegner, Kaufm. v. Freiburg. Dettreider,
Kaufm. v. Frankfurt. Wildenthaler, Kaufm. v. Hürt.
Frank, Kaufm. v. Landau. Dulman, Kaufm. v. Geln.
Kallmüller, Kfm. v. Heidelberg. Scheurer, Kaufm. von
Mannheim. Wiltensberg, Kaufm. v. Rheinbischhofheim.
Stöber, Kfm. v. Frankfurt. Herrmann, Ingr. v. Mainz.
Hertenberg, Kfm. v. Düsseldorf. Pfennigs, Kaufm. von
Neuß. Eitelmeier, Kaufm. v. Pforzheim. Krebs,
Professor v. Bittenwiden. Contens, Schüler v. Paris.
Schmitt, Schüler von Ghorland. Knaus, Fabrikant von
Kürnberg.

Raffauer Hof. Bäs u. Bruder, Kfm. v. Mergen-
heim. Weill, Kfm. v. Straßburg. Schürman, Kfm. v.
Muggensturm. Dulas, Kaufm. von Sulzburg. Busch,
Kfm. v. Frankfurt. Rosenbaum, Kaufm. v. Weiningen.
Risch, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Waz. Schulrath, Kaufm. aus No. wegen.
Imhof, Kaufm. v. Mannheim. Kaufmann, Kaufm. v.
Baden. Sigler, Kaufm. v. Geln. Köhler, Kaufm. v.
Frankfurt. Lamer, Kaufm. v. Frankenthal. Selligman,
Kfm. v. Tübingen. Wehn, Kfm. v. Lübeck. Thierstein,
Kfm. v. Savaref. Walther, Kfm. v. Mannheim. Gar-
vell, Kaufm. v. Geln. Gauer, Kaufm. v. Lodenburg.
Frau Hud v. Vöhrthal. Grimm v. Ettlingen.

Rose. Grobort, Kfm. v. Hamburg. Kitz, Conditor
v. Kandel.

Reichs-Adler. Meier, Kfm. v. Nürnberg

Roths Hans. Itzinger, Kaufm. v. Würzburg.
Gunter, Kfm. v. Worms. Schwaß, Kfm. v. Stuttgart.
Hengel, Kfm. v. Frankfurt. Becker, Kfm. v. Mannheim.
Lamm, Kfm. v. Friedrichshafen. Vogt, Kfm. v. Königs-
berg. Klingler, Kfm. v. Constanz.

Sonne. Klein, Kaufm. v. Hamburg. Heintzmann,
Kaufm. von Nassau.

Schwarzer Adler. Meier, Kfm. v. Geln.

Schweizer Hof. Holmes, Kaufm. m. Frau von
London. Barger, Kfm. v. Weill b. Stadt

Stadt Lahr. Hirschmann, Kfm. v. Ulm

Wiener Hof. Artopoulos, Kfm. v. Pforzheim.

Gottesdienst. — 25. März 1876.

Maria-Verkündigung.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr Sentmaristengottesdienst.
8 Uhr Erste Communion der Gymnasialisten: Hr.
geistl. Lehrer Armbruster.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
3 Uhr vesper.

Fr. Gemeinde-Gottesdienst.

- Freitag den 24. März Abends: 6 Uhr.
Samstag den 25. März Morgengottesdienst: 7 1/2 "
Hauptgottesdienst: 9 1/2 "
Sabbath-Ausgang: 7 1/2 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

- Freitag den 24. März. Sabbath-Anfang: 5 1/2 Uhr.
Samstag den 25. März. Morgengottesdienst: 7 30 "
Nachmittagsgottesdienst: 4 30 "
Sabbath Ausgang: 7 30 "